

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 169. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 10. April.

51. Jahrgang. 1903.

Wir alle suchen nach Gemeinsamkeit  
Und finden alle endlich — Einsamkeit.  
Anna Ritter.

(25. Fortsetzung.)

## Der Maltheser.

Roman von D. v. Riß-Rillon.

Räthe hob den Blick und sah seine Augen mit schwerem Ernst auf sich gerichtet. Ihr Herz schlug ihm heiß und innig entgegen. Er litt, sie konnte ihm aber wieder Freude bringen!

„Herr von Gossar“, begann sie, „ich habe Sie hierher bitten lassen, weil ich eine Frage an Sie zu stellen habe.“

„Ich stehe zu Diensten“, antwortete Gossar warm. Vorher muß ich Sie aber um Entschuldigung bitten, daß ich erst jetzt erschienen bin. Gerade heute bin ich später als gewöhnlich heimgekehrt und machte mich, sobald ich Ihren Bittel erhielt, auf den Weg.“

„Herr von Gossar“, fragte Räthe mit gepreßter Stimme, „ist es wahr, daß Sie nach China gehen?“

„Ja. Willst du mich mein Vorhaben?“

Er sah, daß Räthe den Kopf abwandte, um die hervorstechenden Tränen zu verbergen.

„Es ist ein abenteuerlicher Plan, der Ihnen nichts einbringen wird. Die pekuniären Vorteile, die Sie dabei erlangen, fallen bei Ihnen nicht in die Waagschale. Sie, der Sie in der Heimat eine so angenehme Stellung einnehmen.“

Sie vollendete den Satz nicht, die Stimme versagte ihr.

„Ich wende ja Europa nicht für immer den Rücken zu“, erwiderte Gossar sanft. „Es ist ein Exil, das ich mir auf einige Jahre auferlege, eine Art Buße.“

„Und dort diene ich dem Vaterlande vielleicht besser, als in meiner jetzigen Stellung — auf Gossards.“

„Warum tun Sie es?“

Sie wagte nicht, ihn anzusehen.

„Weil — ich habe vor Jahren die Erfahrung gemacht, daß, wenn ein Mensch Gefahr läuft, geistig und physisch zu verkommen, es für ihn nur ein Rettungsmittel gibt: sich aus den alten Verhältnissen herauszureißen und sich eine ganz neue Umgebung zu schaffen. Das ist eine Art Wiedergeburt.“

„Und Sie brauchen eine Wiedergeburt?“

„Ja, denn ich fange an, an mir irre zu werden, und bin trotz meiner eingebildeten Stärke nur ein erbärmlicher Schwächling.“

„Ich muß von Ihnen erst das Wort hören“, bat Räthe dringend, „ich kann selbst nicht damit heraus.“

„Ich bitte Sie — Sie sind stets so offen und wahr gegen mich gewesen, — sagen Sie mir, was treibt Sie hinaus?“

Gossar blickte die Zähne zusammen.

„Sie quälen mich, Räthe. Sie mit Ihrem hohen, reinen Sinne werden mich gar nicht verstehen, wenn ich es Ihnen sage. Doch wohl, da Sie es wollen.“

Als Sie sich um den Fortbestand unserer Freundschaft

baten, wußte ich, daß diese ein Ding der Unmöglichkeit war. Ich versuchte mich zu beherrschen, — um Ihre Willen. Jetzt aber sehe ich, daß es nicht länger geht. Ich halte es nicht mehr aus, ich gehe dabei zu Grunde. Ich kann nicht Ihr Freund sein, so lange ich Sie liebe, wie ich Sie jetzt liebe. Lassen Sie mich gehen, Räthe. Vielleicht nach Jahren, wenn wir uns wiedersehen, bringe ich Ihnen die Freundschaft entgegen, die Sie von mir fordern.“

„Wenn ich aber gerade diese Freundschaft als ein Unglück ansehen würde?“ sagte Räthe mit zitternder Stimme. „Wenn ich wie Sie.“

Sie brach ab.

Gossar sah sie betroffen an. „Ich verstehe Sie nicht, jetzt erklären Sie sich, bitte, deutlicher.“ bat er unruhig.

„Ich. Ich denke an eine Scheidung.“ vollendete sie im Flüsterton.

Gossar versärbte sich.

„Und Sie tun es — weshalb?“

„Weil ich es als ein Verbrechen an Werner ansehe, wenn ich mit ihm weiterlebe, die Liebe zu einem anderen im Herzen.“

Ihre Augen begegneten sich, ein Ausdruck so leidenschaftlicher Bärtlichkeit brach aus den seinigen, daß Räthe den Blick niederschlug.

„Mein Gott“, rief er mit vor Jubel vibrierender Stimme, „wäre es möglich! Der Traum, den ich als einen verbrecherischen zu verschweigen suchte, könnte verwirklicht werden? Sie könnten mein werden, Räthe? Ich kann es gar nicht fassen! Und er, Ihr Gatte, hat Sie freigegeben? Liebt er Sie denn nicht?“

„Er weiß es noch nicht“, antwortete Räthe zögernd. Gossar wurde bleich bis in die Lippen.

„Er weiß es noch nicht? Und es ist nicht gegenseitige Übereinkunft? Er liebt Sie aber, Räthe?“

„Ich weiß es nicht“, flüsterte sie leise.

Gossar strich sich wie träumend mit der Hand über die Stirn.

„Ich weiß es aber, daß er Sie liebt, — er muß Sie lieben! Oh, es ist hart, hart!“ fuhr er verzweifelt fort. „das höchste Glück, das ersehnteste, vor Augen haben und nicht danach greifen dürfen.“

Sie sagten müssen, daß man denjenigen elend machen würde, dem man zu danken hat. Er hat mir das Leben gerettet. Hören Sie es, Räthe? Es wäre ja wie. . . damals.“

Ein greller Blitz durchdrang die Luft, ein Donnerrollen folgte. Sie fuhren zusammen und blieben auf. In ihrer Aufregung hatten sie auf nichts geachtet. Ein bleierner Himmel hing schwer über ihnen, das Gewitter rißte heran.

In diesem Augenblick gingen die beiden Herren, welche Räthe vorher belästigt hatten, eiligen Schrittes an ihnen vorüber. Der Offizier grüßte Gossar mit einem Nicken. Dieser erwiderte förmlich den Gruß.

„Eine sehr fatale Begegnung“, sagte er, als die Herren außer Hörweite waren, „es ist einer aus unserem Regiment, eine scharfe, böse Zunge.“

Ein zweiter Blitz und ein betäubender Donner Schlag. Jetzt erhob sich auch der Wind und jagte den Sand wirbelnd auf. Einige schwere Regentropfen fielen nieder. . .

„Sie haben keinen Regenschirm“, sagte Gossar besorgt. „Wir werden nicht mehr Zeit haben, ein Obdach zu erreichen.“

In einiger Entfernung bemerkte er, im Duschwert versteckt, einen niedrigen Schuppen, der zur Aufbewahrung von Gartengeräten diente.

„Kommen Sie rasch!“

Er ergriff sie am Arm und zog sie mit sich fort, während jetzt der Regen klatschend hinter ihnen herjagte. Sie hatten kaum den engen, kleinen Verschlag erreicht, als auch das Gewitter mit aller Heftigkeit losbrach. Der Sturm fuhr pfeifend durch die Bäume, ihre Wipfel niederbiegend. Ein Knattern wie von Geflügelstößen — der Blitz hatte dicht vor dem Schuppen in einen Baum eingeschlagen.

Unwillkürlich klammerte sich Räthe an ihren Gefährten an. Da, — sie wußte nicht, wie ihr geschah, — fühlte sie sich plötzlich in seine Arme geschlossen und heiß und wild an seine Brust gedrückt. Mit einem leisen, zitternden Aufschrei umschlang sie seinen Hals, und düstend, schmachend vereinigten sich ihre Lippen zu einem langen, bebenden Kuß — in schmerzlicher Wärme, über alles erhaben, was Gesetz, Moral und Gerechtigkeit heißt auf Erden, nur des einen großen ungefüllten Verlangens bewußt. . .

Ein neuer dröhnender Schlag riß sie wieder auseinander.

„Ein einziger, unbewachter Augenblick“, sagte Gossar, die Hand auf die Augen pressend. „Mein süßes Vieh“, fuhr er dann leidenschaftlich fort, Räthes Hände an die Rippen ziehend, „verzeihe mir, verzeihe, — ich habe dich mit fortgerissen. — ich war von Sinnen.“

„War es denn ein Unrecht?“ fragte Räthe, innig an ihn geschmiegt. „Wir gehören zueinander, wir haben immer zueinander gehört, und was wir uns genommen haben, war unser.“

„Unser?“ wiederholte Gossar schmerzlich. „Und Werner? Wann kehrt er heim?“

„Nach drei bis vier Tagen“, antwortete Räthe bestimmt. Die Erwähnung ihres Mannes traf sie wie ein Nadelstich in ihrer jetzigen Stimmung.

Sie konnte Gossars Gesicht nicht sehen, er hatte sich abgewendet. Jedoch schien ein schwerer innerer Kampf in ihm vorzugehen.

„Es ist hart, sehr hart“, hörte sie ihn zu wiederholten Malen mit erstickter Stimme marmeln.

Sie standen nicht mehr aneinander geschmiegt. Der Gedanke an das Unabwendbare, Schwere hatte sich zwischen sie gedrängt. Schweigend blickten sie in das Wetter hinaus. Das Ärgste schien sich einigermaßen ausgetobt zu haben, doch an ein Aufhören des Regens war wohl für den ganzen Abend nicht zu denken.

„Es wird spät“, sagte Gossar, seine Uhr hervorziehend. „Wir können nicht in dieser Mariesalle sitzen bleiben. Ich denke, Räthe, ich laufe hinüber zum Schlosskellern und borge mir einen Regenschirm. Sie warten hier unterdessen.“

„Nein, nein“, erklärte Räthe bestimmt, „wir müssen alles Aufsehen vermeiden. Ich mache mir nichts aus einer zerstörten Toilette.“

(Fortsetzung folgt.)



## Neu eingetroffene

Schuhwaren für die jetzige Jahreszeit.

|                                                                    |       |
|--------------------------------------------------------------------|-------|
| Damen Basting-Morgenschuhe, Fleck . . . . .                        | 1. 15 |
| Bessere Basting-Morgenschuhe mit Absatz . . . . .                  | 1. 95 |
| Damen Bichsleder-Spangenschuhe . . . . .                           | 3. 00 |
| Kinder leichte Biegenleder-Stiefel . . . . .                       | 1. 95 |
| Kinder beste Kalbleder-Stiefel . . . . .                           | 2. 75 |
| Kinder hochlegante Chevreau-Knopf- und Schnürstiefel für . . . . . | 3. 50 |

## Große Gelegenheit in feinen Herren-Stiefeln.

Hochlegante leichte Chevreau-Halenstiefel, modernste Herrenform, 9. 75  
Ausnahmepreis.  
Bitte unsere neuesten Formen für ältere Herren in unserem mittleren Schaufenster zu beachten.

Fett & Co.'s Schuhwarenhaus

33 Langgasse 33, **Union** 33 Langgasse 33,  
Gde. Goldgasse. Gde. Goldgasse.

## Neue Modeparfüms

### Bouquet Isola Bella.

Zwei Tropfen dieses hochkonzentrierten, beliebten Parfüms dauern wochenlang.  
Flacon Mk. 4.00, 7.00, 12.50.

### Extrakt Orchideenduft

von erfrischendem, angenehmem und anhaltendem Geruch.

Flacon Mk. 2.00, 3.50, 7.00.

Vorstehende Neuheiten sind auch vorrätig als Zimmerparfüm, Toilettenwasser, Seife, Sachet etc., sowie als Duftspender in Seide zum Einnähen in die Kleider etc. à Stück Mk. 0.20.

**Dr. M. Albersheim,** Fabrik feiner Parfümerien.

Lager amerikanischer, deutscher, englischer und französischer Spezialitäten, sowie sämtlicher Toilette-Artikel.

Magazin für Celluloid-, Ebenholz-, Elfenbein- und Schildplattwaren, sowie aller Toilette-Artikel in echt Silber.

Wiesbaden, Wilhelmstraße 30. Frankfurt a. M., Kaiserstraße 1.  
Fernsprecher 3007. 1030

Versand gegen Nachnahme. — Illustr. Katalog kostenlos.

## Handschuhe,



selbstverfertigte, von gutem, beidbarem Leder und tadellosem Sitz, von Mk. 1.50 bis zum feinsten Biegenleder in größter Auswahl.

Garantie für jedes Paar.

Ferner empfehle: Selbstverfertigte Hosenträger, Hüte für Herren, Knaben und Kinder, Strohhüte, Mützen, Schirme, Cravatten, Kragen und Manschetten zu extra herabgesetzten Preisen.  
1083

**Fritz Strensch,**  
Kirchg. 37, neben dem Ronnenhof.

## 500 Paar Damen- und Herren-,

sowie Kinderstiefel in schwarz u. farbig bedeutend unter Preis. 1 Paare feiner Consim-Stiefel 3.95, für Mädchen 4.95. 1 Paare Herren-Stiefel, feine Ausführung, 4.95. 1 Paare hochfeiner Herren- u. Damenstiefel, Box u. Chevreau, 7.50, 8.50—10.50.

## Nur Mainzer Schuhbazar,

neben der Goldgasse 17, neben der Rinderbühle.  
NB. Diese Woche Abends bis 10 Uhr Verkaufzeit.

## Distereier-Farben,

giftfrei, in Packchen à 5 u. 10 Pf. 1016

Astara-Papier, Micado-Papier.

Louis Schild, 3 Langgasse 3.

**DAVID'S  
MIGNON-  
KAKAO**

gr. Pfd. Mk.: 1,50, 1,80, 2,00 u. 2,40  
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.  
**FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.S.**  
Probieren mit Angabe richtiger Niederlage werden bestogen.

F 127

Gut erh. Bettstellen mit Strohhack billig  
zu verkaufen. Kühlenstraße 9, 1. St. 1.

**Bekanntmachung.**

Donnerstag, den 16. April d. J.,  
Vormittags 11 Uhr, wollen die Erben  
von Jakob Freund hier ihr an der  
Steingasse 12 belegenes zweistöckiges  
Wohnhaus mit An- und Hinterbau und mit  
3 ar 11,75 qm Hofraum und Gebäudfläche  
in dem Rathhause, auf Zimmer No. 55,  
abteilungs halber zum 2. Male freiwillig  
versteigern lassen. F 293

Wiesbaden, den 7. April 1903.  
Der Oberbürgermeister.  
In Vert.: Körner.

Samstag, den 11. April d. J.,  
Vormittags 9 1/2 Uhr, versteigere  
ich in meinem Geschäftslokal  
Bülowsstraße 3 zwangsweise zwei  
Oelgemälde. F 258

Huth,  
Gerichtsvollzieher.

**Bekanntmachung.**

Freitag, den 1. Mai d. J., Nach-  
mittags 2 Uhr, wird die hiesige  
**Wald- und Feldjagd**,  
bestehend in 658 Morgen Wald u. 612 Morgen  
Feld und Wiesen, vom 1. August d. J.  
bis 1. August 1912 auf 9 Jahre  
auf hiesiger Bürgermeisterei öffentlich ver-  
pachtet. F 317

Wahhahn, den 6. April 1903.  
Der Bürgermeister:  
Angelfstadt.

## Nassovia- Gesundheitsbinden

für Damen (Marke ges. geschützt).  
Anerkannt bestes Fabrikat!  
Besitzen die höchste Aufsaugungs-  
fähigkeit, sind beim Tragen von an-  
genehmer Weichheit und als Schutz gegen  
Erkältung, sowie zur Schonung der Wäsche  
fast unentbehrlich.

Packet à 1 Dtzd. Mk. 1.—,  
" à 1/2 " 60 Pf.  
Befestigungsgürtel in allen  
Preislagen. 111

Chr. Tauber,  
Artikel zur Krankenpflege,  
Kirehgasse 6. Telephon 717.

**Wollen Sie**

Ihren Fußboden für die Feiertage schön glatt  
und glänzend haben, dann kaufen Sie sich  
1 Kt. **Carlsruher Blü.-Schneelack**, Patent-  
blische, Mk. 1.50.  
**Pariser Fußboden-Lack** (präpariert) per Kilo-  
flache nur Mk. 1.70.  
**Cellarden** per Pfd. 85 Pf.,  
**Glanzölfarben** per Pfd. 40 Pf.,  
**Leinölfirnis** per Schoppen 88 Pf.,  
Alles unter Garantie nicht nachliegend,  
im

**Farben-Consum von Carl Zitz.**  
Grabenstraße 30. 1079



## NI-O-NE Biscuits

werden stets in geschlossenen  
Packeten verkauft, welche  
obige Schutzmarke tragen.  
Durch die präparierte  
Packung werden die  
**NI-O-NE Biscuits**  
lange frisch erhalten.  
Per Packet 25 u. 50 Pfg.  
Eine delicate Mischung

HANNOVERSCHE-CAKES-FABRIK  
H. BAHLSEN

(Ber. 118) F 132

## Möller's Cigarren-Lagerei Wiesbaden,

No. 207 und 214.

Zwei vorzügliche Sumatra-Cigarren von rein  
überfeinigen Einlagen

à Mille Mk. 40.—

10 Stück Mk. 0.40.

No. 450.

Qualitäts-Sumatra-Cigarre,  
sogenannte Brevet-Marke, kräftige pikante  
Qualität

à Mille Mk. 50.—

10 Stück Mk. 0.50.

Für sparsame Raucher

empfehle eine große Partie **Reithardten-Cigarren** à 100 Stück von Mk. 4.— an, darunter befinden  
sich Marken mit rein Havana-Einlagen unter Sumatra-Decken in feinen milden Qualitäten.

Verandt von Proben à 10 Stück von 10 Sorten in allen Preislagen gegen Nachnahme.

Möller's Cigarren-Lagerei Wiesbaden,

Kleine Langgasse 7,  
neben Langgasse 16a und 17.

Kleine Langgasse 7,  
neben Langgasse 16a und 17.

## Zeichnung

auf

# M. 290,000,000.—

## 3% neue Deutsche Reichsanleihe.

Am 17. April a. c. findet die Zeichnung auf obige Anleihe  
zum Kurse von

# 92 %

statt.

Wir sind vom **Reichsbank-Direktorium**

zur

## officiellen Zeichnungsstelle

ernannt u. nehmen Anmeldungen zu **Original-Bedingungen**  
und **kostenfrei** von heute ab an unserer Kasse entgegen. 1114

Wiesbaden, den 9. April 1903.

## Wiesbadener Bank

S. Bielefeld & Söhne.

Wegen Aufgabe des Ladens verkaufe ich sämtliche auf Lager befindliche

## Corsetten

zu jedem annehmbaren Preis. Es ist hiermit die günstigste Gelegenheit geboten, sehr billig zu kaufen,  
da dieselbe nur wenige Tage dauert.

Meiner verehrten Kundschaft zur Nachricht, daß mein seit 50 Jahren hier betriebenes **Corsetten-  
Geschäft** vom 15. April in unveränderter Weise im Hause des Herrn Gärtners **Becker, Lang-  
gasse 38, im 2. Stock**, weiter betrieben wird und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

**G. R. Engel,**  
Bärenstraße 2.

## Kulmbacher Felsenkeller,

Taunusstrasse 22,

empfiehlt von heute ab und während der Osterfeiertage

## ff. Kulmbacher Oster-Bockbier (Petzbräu).

Auserwählte Frühstücks-, Mittag- und Abendkarte.

Feinste Bockwürstchen.

Wilh. Koch.



## Dr. Oetker's

Backpulver 10 Pf.  
Vanillin-Zucker 10 Pf.  
Pudding-Pulver 10 Pf.

Millionenfach bewährte  
Rezepte gratis von den  
besten Colonialwaren- u.  
Drogen-Geschäften jeder  
Stadt. F 188

Vertreter:

**Carl Dittmann,**  
Wiesbaden, Wilhelmstr. 4.

## Barbarossa Fahrräder,

garantirt erstklassiges Fabrikat, hochfeine Modelle  
76,50, 81,00, 98,00 etc. (Bo. 880) 3 F 183

Versandhaus Barbarossa  
E. Lohmann, Berlin C.  
Neue Schönhauser Strasse 11.  
Cataloge vollständig kostenlos.

## Hausmacher Eier-Nudeln, Eier-Maccaroni,

sowie **getrockn. Früchte**  
als:

Pflaumen, Äpfel, Birnen,  
Aprikosen, Brünellen, gem. Obst  
etc. etc.

in reicher Auswahl empfiehlt 1049

## A. H. Linnenkohl,

Wiesbaden,

15 Ellenbogengasse 15.

Gegr. 1852. Telephon 94.

## Osterlamm

im Ganzen und im Ausschnitt, sowie alle übrigen  
Fleischwaren für die Feiertage empfiehlt  
**Jacob Ulrich, Friedrichstraße 11.**

## Für 90 pf.

monatlich übernehmen wir es, Jedermann die deut-  
bar größten Gewinnchancen zugänglich zu machen.  
Geht. Antr. unter L. 266 bef. der Tagbl.-Verlan.

## Gesangbücher

in allen Preislagen  
von Mk. 1.30 bis 10.—  
in größter Auswahl.

Solide Einbände. \* \* \*  
Geschmackvolle Ausführung.

Nur Neuheiten.

## Erwin Schneider,

Luisenstraße 22,  
gegenüber der Reichsbank.

## Christl.

## Buch- u. Kunst-Handlung

von

## Hch. Otto, Rheinstraße 65,

empfiehlt:

Bibeln (Nen: mit 240 Bildern von Schnorr  
u. C. à 3, 5, 7.50 Mk.), Testamente,  
Gefang-, Gebet- und Erbauungs-Bücher,  
Unterhaltungsliteratur, Geschenkwerte, ger-  
und unger. Bilder, Einrahmungen, Alabaster-  
und Leucht-Kreuze, Figuren, Hausseggen,  
Wandsprüche, Spruchkarten, Zeitschriften u. s. w.

## Wein! Goethestr. 22. Wein!

Zu den bevorstehenden Festtagen und  
Confirmationen empfiehlt meinen rühmlich  
bekannten, selbstgekelterten Weiswein, die Flasche  
ohne Glas zu 60 Pf. und höher. Rechter Roth-  
wein, St. Julien billig.

**Ph. Friedrich,**

früher Restaurateur „Zur Oranienburg“.

## Zweihundert garant. frische Trinkeier

mit rot-gelbem Dotter liefert noch täglich in  
ausgezeichneter prima Waare mit Firmastempel u.  
Legedatum zu billigstem Preis

**Kugelschlag-Bäckerei zu Birges**  
(Westerwald).

NB. Unsere Böhmer haben unumschränkt  
Wiesenauslauf, Abkühlung mit Hotels etc. erwünscht.

**Erbenheim, Obergasse 20, Dichtung**  
zu verkaufen.



## Oster- Hasen-Eier

in Chocolate,  
Fondant, Marzipan etc.,  
nur **erstklassige** Waare  
zu billigsten Preisen.

## Confirmations- Torten u. Kuchen

nur bester Ausführung  
empfiehlt 1039

## W. Berger,

L. Hofhäuser u. Conditorei,  
Bärenstr. 2.



## Bäckergehilfen-Verein

gegründet 1882.



Montag, den 13. April (2. Oster-Feiertag), hält der Verein seine diesjährigen

## Osterfeierlichkeiten,

verbunden mit Concert, Gesangs-Vorträgen und darauffolgendem Ball in der „Räuber-Turnhalle“, Blatterstr. 16, ab, wozu wir unsere geehrten Herren Meister, Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladen.

Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

## Sämtliche Schulbücher

welche eingeführt sind im

Königl. Gelehrten-Gymnasium,

Kgl. Realgymnasium,

Ober-Realschule,

Höheren Mädchenschule,

sowie in den

Privat-Lehranstalten,

Mittel-u. Volksschulen,

sind in soliden Einbänden neu und zum Teil antiquarisch vorrätig.

1117

**Moritz und Münzel**

Wilhelmstrasse 52.

Telefon 2925.

## Möbel und Betten,

Hochstuhl- u. Seegrasmatten, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, lack. u. pol. Bettstellen, Wäsche- u. Kleiderchr., Verticours, Kommoden, Spiegel, sämmtl. Polstermöbel sind billigst gep. bar u. Ratenszahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut besorgt.

Anton Lecher Wwe., Adelsbühlstr. 46.

## Grabschmuck.

Metalle, Perl- und Naturblumen-Kränze, imprägniert, billigst in reicher Auswahl. Wiesbadener Begräbnis-Institut, Gebr. Hegebauer, Mauritiusstr. 8. — Schwalbacherstr. 22.

## Für die Feiertage

empfehle pr. Rind-, Kalb- u. Schweinefleisch. A. Oderheimer, Steingasse 3.

## Heinzelmännchen

der Küche hat man Vogeley-Flammeri-Pulver genannt, weil man mit diesem herrlichen Präparat im Nu einen köstlichen Flammeri- oder Griespudding bereitet, wie ihn die geschickteste Köchin nicht besser herstellen kann. Päckchen à 15 und 10 Pf. überall erhältlich. Man achte auf den Namen Vogeley. 782

General-Vorstellung: Handelsgesellschaft „Noris“, Zahn & Co., Wiesbaden.

Frührosmarkartoffeln (zur Saat) zu haben

Schwalbacherstr. 71.

Matratzen v. 10 Mt. an in allen Größen

vorräthig. Telefon 2893. Philipp Lauth, jetzt Bismarckring 33.



Obigen Schirm, sowie alle Sorten der feinsten Sonnenschirme empfiehlt  
**F. de Fallois, Hoflieferant, 10. Langgasse 10.**  
Ueberziehen und Reparieren der Schirme prompt und billig.

## Restaurant zum Gambrinus,

vis-à-vis dem Königl. Schloss. Wiesbaden. Marktstrasse 20.

Bringe hierdurch mein Restaurant in empfehlende Erinnerung. Theile einem geehrten Publikum mit, dass ich einen **Mittagstisch zu 80 Pf.** eingeführt habe. Ferner empfehle ich einen prima Mittagstisch zu 1,20 Mk., im Abonnement Mk. 1.—, auch ausser dem Hause. Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte bei billigen Preisen. Souper von 6 Uhr ab à 1 Mk. — **Für die Feiertage kommt ein prima Märzenbier (hell u. dunkel) zum Ausschank.** Achtungsvoll **Heinrich Floeck.**

Bei unseren sämtlichen Herren Abnehmern gelangt während der Feiertage unser

## Oster-Bockbier

zum Ausschank und können wir dieses vorzügliche, außerordentlich bekömmliche Spezialbier aufs Beste empfehlen.



**Pilsener-Actien-Ges.**  
in Kulmbach.

Siliale Wiesbaden.

Kellereien mit Kühlmaschinenanlage und Comptoir:

Telefon 366. Taunusstr. 22.



## Automobile „Peugeot“

1, 2 u. 4 Cyl., 6, 10, 12, 15, 20 HP.

Vorführung vom 20. April ab.

Gleichzeitig erlaube mir anzuzeigen, dass ich die Einrichtung getroffen habe, **Motorwagen** versch. Fabrikates von 14—14 Tagen vorzuführen. Spezialität: Fabrikate Peugeot, Cadillac, Panhard & Levassor, Benz Parsival und Andere. Ganz besonders empfehle:

**4-Cylinder-Wagen.**

95 Klmtr., 20—24 HP., Mk. 8500.—.

Anfrage erbittet **Chr. Barth, Wiesbaden, Herrngartenstrasse 17.** Telefon 2931. Motorwagen, Benzine und Oel, Techn. Neuheiten.

NB. An- und Verkauf gebrauchter Wagen. Umtausch.

## Weine (eigenes Gewächs)

weiss . . . . . per Flasche von 50 Pf. an,  
roth, 99er . . . . . „ „ 65 „  
**Enkelheimer**, weiss . . . . . „ „ 60 „  
**Mahheimer** . . . . . „ „ 75 „

Alles bei Abnahme von 10 Flaschen, einzeln 5 Pf. mehr.

**J. Ehl,**

Bülowsstrasse 7.

Lebensmittel- und Wein-Consom.

**Frau Dr. Eisner Wwe.,**  
Dentiste.

**Zahnatelier**

für Frauen u. Kinder.

Bahnhofstr. 9. — Sprechst. 9—8 Uhr.  
Mässige Preise.

**Am Abbruch** Kuffenstraße 25

Zähren, Oesen, Bau u. Brennholz u. dgl. zu verkaufen. **Peter Lerch.**

Anfertigung von einfachen, sowie Garderoben. Garantie für tadellosen Sitz und feinste Arbeit zu den billigsten Preisen.

**L. Schmitt, Herren-Schneider,**

Mauritiusstrasse 3, 2 L.

**Engl. Schlafzimmer-Einrichtung,**

zwei Betten mit Einlage, ein weibl. Schrank, eine Waschkommode mit Toilettenpiegel, zwei Nachtschränken, zusammen für den billigen, festen Preis von Mark 825 zu verkaufen. Näheres **Albrechtstrasse 22, Hinterhaus Part.**

Während der beiden Feiertage

## Doppel-Bier (hell).

Brauerei Walkmühle.

Alkoholfrei!!!

Erfrischend, wohlschmeckend, gesund und ernährend sind unsere alkoholfreien Weine, Biere und Fruchtgetränke und sollten dieselben deshalb in keinem Haushalt fehlen.

|                                    | 1/2 Fl. | 1 Fl. |
|------------------------------------|---------|-------|
| Liebfrauenmilch                    | 2.75    | 1.50  |
| Tokayer (Sanitäts-Stärkungsmittel) | 2.50    | 1.30  |
| Burgunder                          | 2.—     | 1.10  |
| Muskateller                        | 1.50    | 0.80  |
| Traminer                           | 1.80    | 0.70  |
| Riesling                           | 1.80    | 0.70  |
| Traubensaft, weiss                 | 1.20    | 0.65  |
| rot                                | 1.30    | 0.70  |
| Lorcher Tischwein                  | 0.95    | 0.50  |
| Kapellenberg                       | 1.10    | —     |
| Rotwein                            | 1.25    | —     |
| Mosel                              | 1.40    | 0.75  |
| Schaumwein (deutsch)               | 2.—     | —     |
| Apfelblüte-Sekt                    | 1.50    | —     |
| Erdbeerenektar                     | —       | 1.—   |
| Himbeerenektar                     | —       | 0.85  |
| Johannisbeerenektar                | —       | 0.75  |
| Heidelbeerenektar                  | —       | 0.70  |
| Aspfelnektar                       | —       | 0.60  |
| Frada (Diverse)                    | —       | 0.60  |
| Pommes                             | —       | 0.50  |
| Lapp's Malzbier                    | —       | 0.40  |
| Bierwürze                          | —       | 0.45  |
| Vollkornbrot                       | —       | 0.37  |

Haupt-Versandgeschäft

für alkoholfreie Getränke

„Zur Gesundheit“

Friedrichstrasse 18, 1. Am Schillerplatz.

Niederlagen:

Herr Kfm. A. Hüpfner, Bismarckring, Ecke

Bleichstrasse.

Schokoladengesch. Th. Müller, Taunusstr. 26.

## Verkäufe

**Colonialwaaren-Geschäft**, gutgehend, mit Obst-, Gemüse-, Wein- und Bierverkauf ist mit Einrichtung und Baarenbestand sofort zu verkaufen. Laden mit Nebenzimmer. Keine hohe Miete. Off. u. O. 260 an den Tagbl.-Verlag.

Eine sehr gutgehende Colonialwaarenhandlung im Westenbiererei, Gefläsen, prima Lage, Umstände halber sol. zu verk. Günst. Mietvertrag. Verm. verbieten. Off. u. R. 263 an den Tagbl.-Verlag.

**Droschke** mit Nummer zu verkaufen.

Näh. im Tagbl.-Verlag. 1b

Ein Karrenfuhrwerk zu verk.

Näheres im Tagbl.-Verlag. Ha

**Russische Wappsteine**, sehr schnell, zu ver-

kaufen. **Wink.** Dohdeimerstrasse 49.

Begen Auflösung des Staates verkauft

**Wagen und Pferde.**

Frau von Chelkowsky, Dohdeimerstr. 39.

1—3 Uhr.

Zwei 1-jährige Ziegen d. zu verkaufen

Dohdeimerstr. 7, 1b.

**Schöne Zwerghog-Terrier**, nur 25 cm

hoch, 1 Jahr alt, die feinsten ihrer Art, Auf-

sehen erregende Prachtexemplare, billig zu ver-

kaufen **Schornhorststrasse 28, P. 1.**

Schöner junger Dachshund, braun mit gelb,

zu verk. Näh. Taunusstrasse 3, Atelier.

**Schottischer Schäferhund**

(Collie), gelb mit weißer Halskrause, sehr schönes

Exemplar, raffiniert, 5 Jahre alt, kinderlieb, sehr

wachsam, Umstände halber billig zu verkaufen.

Näh. Rheinstraße 58, 2.

**Exot. Schatzhund**, sehr wachsam, anhäng-

u. treu, billig zu verk. Dohdeimerstr. 3, „Am Taunus“.

Schöner grauer Wilscher billig zu verkaufen.

Off. bitte unter **D. 263** an den Tagbl.-Verlag.

18 St. junge Hühner, darunter viele

Raffinierter und 1 türkische Ente billig abzugeben

Rheinstraße 28, 1b.

**Hotel-Silber, Hotel-Porzellan, Teller** u.

und Weingläser billig abzugeben.

**Heinrich Krause, Weißritstrasse 10.**

Ein Herren-Galander, 1 geb. Herr billig zu

verk. Goethestrasse 17, Dinterh. Part.









# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 169. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 10. April.

51. Jahrgang. 1903.

## Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

### Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

#### Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

#### Das Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telefon 708,  
empfiehlt sich den Mietern zur kosten-  
freien Beschaffung von  
möblirten und unmöblirten  
Villen- und Etagenwohnungen  
Geschäftslokale — möblirten  
Zimmern,  
sowie zur Vermittlung von  
Immobilien-Geschäften und  
hypothekarischen Geldanlagen.

Kostenloser

#### Wohnungs-Nachweis

des F 416

Hausbesitzer-Vereins, E. V.,  
Delaspeestrasse 1, im Laden,  
Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.  
Telephon 2867.

Auskunftsstelle der Vereinigung Wies-  
badener Pensionsinhaber.



#### L. Rettenmayer Wiesbaden

Möbel-Transport-Abtheilung.  
Erstes Haus am Platze.  
Stadt-Umzüge.  
Uebersiedelungen von und  
nach auswärts.  
Aufbewahrungen für kurze  
und längere Zeit im  
Wiesbadener Möbelheim.  
Verpackungen, Spedition von  
Hinterlassenschaften, Aus-  
steuerung etc. etc. 985

Man verlange Prospekte mit  
Zeugnissen und Referenzen.  
Kostenanschläge nach Besich-  
tigung od. Möbelverzeichnis  
jederzeit bereitwilligst gratis  
ohne Auftrag-Zwang!

Büreau: 21 Rheinstrasse.

#### Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Kapellenstraße 41 werden a.  
1. Okt. die von Herrn Blumenthal  
besessenen Parterre- u. 1. Etage, jede  
5 schöne Zimmer, mitbath u. sind getheilt  
oder zusammen zu verm. Vollst. neu her-  
gestellt. Großer Garten. Näb. 2. Et. 842

Herrschaftliche Villa im Nerothal, Lang-  
straße 11, mit 10 Zimmern, 4 Mansarden,  
Küche, Speisekammer, Badeeinrichtung und allem  
Zubehör per 1. April zu vermieten oder zu  
verkaufen. Näb. Marktstr. 9. Teppichgesch. 967

Victoriastraße 21 ist die Vel-Etage, 5 Zimmer  
nebst Zubehör, auf 15. April cr. zu vermieten.  
An besichtigen täglich von 9 bis 11 Uhr.  
Näb. daselbst. 936

In erster Kurlage  
Etagenvilla mit 8-7 grösstentheils sehr  
geräumigen Zimmern, sowie vielen  
Souterrain- u. Mansarden-Räumen. Grosser  
Vorgarten u. freier Blick in die Kuranl.  
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

### Wiesbaden.

Als Pension oder Sanatorium sehr geeignete  
neue Villa, unweit Nerothal, in unmittelbarer  
Nähe des Waldes, gelegen gegen Nord und Ost  
modern eingerichtet, mit 18 Zimmern, reichlichem  
Zubehör, großem Garten, geräumigen Veranden,  
in schöner Landschaft, zu vermieten oder zu  
verkaufen, bei mäßiger Anzahlung. Anfragen  
unter F. W. 1030 befördert Rudolf  
Mosse, Wiesbaden. F 124

#### Geschäftslokale etc.

Adelheidstr. 54 kleine Werkstätte zu vermieten.  
Obere Adelheidstrasse, Ecke der Rüdesheimer-  
u. Hauptstrasse, ist ein schöner geräumiger  
Eckladen mit Ladenzimmer u. großem Keller,  
eventl. auch 4-Zimmerwohnung, für besseres  
Colonialgeschäft per 1. April od. später zu verm.  
Näb. das. oder Bismarckring 28. 1. 966  
Adlerstraße 33, Port., Werkst., für Tapezierer o.  
dergl. Geschäfte geeg., m. ob. o. Boden, zu verm.  
Adolfallee 6, Hinterhaus, ein hohes, helles u.  
geräumiges Souterrain, besonders für Lager  
oder zur Aufbewahrung von Möbeln u. dergl.  
geeignet, per 1. April zu vermieten, ev. mit  
Wohnung. Näb. beim Eigentümer L. Hess,  
Webergasse 18. 874

Zwei schöne Ladenlokale mit je  
1 Ladenzimmer u. Keller, Gas u. elektr. Licht-  
anlage, gute concurrenzfähige Lage, Parterre,  
für alle Geschäfte passend, sofort bezugsbar,  
preiswerth zu verm. Adolfstr. 3. 908

#### Büreauräume Adolfstraße 12.

Die von Herrn Rechtsanwalt Dr. Gessert  
benutzten Räume sind auf Okt., event. auch auf  
Juli oder August, zu verm. Näb. daselbst. 847  
Albrechtstr. 46 schöner Laden mit abgetheiltem  
Wohnung sofort oder später zu vermieten.  
Albrechtstr. 46, 1. Et. r., schöner Laden mit  
11. Wohnung zu vermieten. 1042

#### Schöner Laden, ca. 35 q-Mtr.,

per sofort oder  
später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 890  
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte  
ca. 44 q-Mtr., zu verm. Carl Koch. 965  
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 q-Mtr., a. v.  
Werkstätte zu verm. Geschäft zu vermieten.  
Näb. Vorderhaus Part. 663

#### Schöner Laden, ca. 35 q-Mtr.,

per sofort oder  
später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 890  
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte  
ca. 44 q-Mtr., zu verm. Carl Koch. 965  
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 q-Mtr., a. v.  
Werkstätte zu verm. Geschäft zu vermieten.  
Näb. Vorderhaus Part. 663

#### Schöner Laden, ca. 35 q-Mtr.,

per sofort oder  
später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 890  
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte  
ca. 44 q-Mtr., zu verm. Carl Koch. 965  
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 q-Mtr., a. v.  
Werkstätte zu verm. Geschäft zu vermieten.  
Näb. Vorderhaus Part. 663

#### Schöner Laden, ca. 35 q-Mtr.,

per sofort oder  
später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 890  
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte  
ca. 44 q-Mtr., zu verm. Carl Koch. 965  
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 q-Mtr., a. v.  
Werkstätte zu verm. Geschäft zu vermieten.  
Näb. Vorderhaus Part. 663

#### Schöner Laden, ca. 35 q-Mtr.,

per sofort oder  
später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 890  
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte  
ca. 44 q-Mtr., zu verm. Carl Koch. 965  
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 q-Mtr., a. v.  
Werkstätte zu verm. Geschäft zu vermieten.  
Näb. Vorderhaus Part. 663

#### Schöner Laden, ca. 35 q-Mtr.,

per sofort oder  
später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2. 890  
Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte  
ca. 44 q-Mtr., zu verm. Carl Koch. 965  
Bismarckring 7 Lagerraum, 70 q-Mtr., a. v.  
Werkstätte zu verm. Geschäft zu vermieten.  
Näb. Vorderhaus Part. 663

### Laden

mit Wohnung und Werkstätte, letztere auch als  
Magazin verwendbar, ist per 1. Juli 1903 in  
meinem Hause zu vermieten. 981  
C. Eichelsheim, Friedrichstraße 10.

Friedrichstr. 19 gr. Werkstätte  
u. Lagerraum,  
mit oder ohne Bohn. per 1. April a. v. 978

#### Große Laden- u.

Lagerräume, zu jedem Ge-  
schäftsbetrieb geeignet, Friedrichstraße 83, per  
sofort zu verm. Näb. daselbst 2. Stock r. 705

#### Großer Laden

(event. mit Souterrain) Friedrichstraße 40,  
neben H. Schneider, zu verm. Näheres  
daselbst bei Wilhelm Gasser & Co. 809  
Friedrichstraße 47 heller großer Laden sofort  
oder später zu vermieten. Näheres nur  
Dohmeierstraße 21, 3. 881

Göbenstr. 4 ein groß. heller Souterrainraum für  
Werkstätte zu vermieten.

Göbenstraße 5 Lagerraum oder Werkstätte zu  
vermieten. Näb. Bleichstraße 11, Part. 974

#### Herderstr. 23 großer Raum, bis-

her als Schreib-  
werkstatt benutzt, per 1. April cr. zu vermieten.  
Herderstr. 23, 1. Werkstätte, auch als Lager-  
raum zu verm. In erf. Drantenstr. 34, 1. 975

#### Büreau-Räume.

Zwei Zimmer, die sich wegen der vorzüglichen Lage  
besonders zu Büreauszwecken eignen, zu ver-  
mieten. Näheres Kirchgasse 10, im Laden.  
Maler-Atelier mit Centralheizung zu vermieten  
Kirchgasse 38. 977

Kranplatz 34 großer Laden mit Laden-  
zimmer zu vermieten. 853

Langgasse 5 größerer Laden mit hellem Comptoir  
zu vermieten. Näb. L. Behrens.

#### Schöner Laden,

in bester Lage der Langgasse, sofort  
zu vermieten. Näheres Langgasse 27, im  
Druckerei-Contor.

#### Langgasse 30 ein schöner Laden

zu vermieten. Näb.  
bei W. Unverzagt daselbst.

#### Langgasse 49

Laden mit 1 Schaufenster auf 1. Juli 1903  
ev. früher zu vermieten. Näb. Buch-  
handlung Feller & Geck. 869

Luxemburgerstr. 5 ein großer unter-terter Hof  
für Flaschenbiergeschäft oder Lagerraum sofort  
billig zu vermieten. Näheres beim Hausmeister  
dortselbst Part. 707

Marktplatz 5 ist der große Laden (seither  
D. Dett) mit Laden- u. Telefonzimmer, Keller etc.  
auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. 978

#### Wiegergasse 27

schöner Laden mit großen Keller-  
räumen, eventl. auch  
getheilt, sofort zu vermieten. Näheres  
Grabenstraße 26, 1. 1037

#### Moritzstraße 13,

Ecke Adelheidstrasse,  
ca. 115 qm Flächeninhalt, auf  
1. Juli ganz od. getheilt zu verm.  
Näb. bei Fendt, Bahnhofstraße 20, 1. 826

#### Wiegergasse 25,

Neubau,  
Laden, ca. 50 q-Mtr., mit hellem Ladenzimmer,  
Souterrain, mit oder ohne Wohnung, ev. auch  
getheilt, zum 1. Juli zu vermieten. Näheres  
Grabenstraße 24. 807

Moritzstr. 7 ist ein schöner Laden mit Laden-  
zimmer, event. directer Kellerverbindung, Gas-  
u. elektr. Lichtanlagen per sofort zu vermieten.  
Näheres daselbst Büreaus. 708

Drantenstraße 4, 2. Laden mit 4-Zimmer-  
Wohnung sofort billig zu vermieten.

Drantenstraße 60 ein großer Lagerraum auf  
1. April zu verm. Näb. Vorderh. 3. Et. 979

Für Klerge, Rechtsanwält, Architekten etc.  
geeignete große helle Räume per sofort oder  
später zu vermieten Rheinstraße 59, 1. 952

Rheinstr. 26, 2. Et., helles Parterre-Zimmer, für  
Büreau geeignet, zu verm. Näb. Gartenh. 1. r.  
Als Unterrichtslokal oder zu Büreauszwecken  
sehr geeignete helle große Räume per sofort oder  
später zu vermieten Rheinstraße 59, 1. 952

Rheinstr. 87 sch. Laden, Lager-  
raum, mit od. ohne  
Wohnung zu verm. Näb. 1. Et. rechts. 503

Römerberg 16 schöner Laden mit Wohn-, zu  
Jweck geeg., Villa zu verm. Näb. das. 980

Römerberg 16 schöner Laden mit Wohn-, zu  
Jweck geeg., Villa zu verm. Näb. das. 980

Röderstraße 34 Lagerplatz, nach der Straße, mit  
einer großen u. zwei kleinen Hallen zum 1. Okt.  
zu vermieten. Näb. Part. 925

Saalgasse 36, gegenüber der Trinkhalle, ist ein  
Laden mit reichl. Zubehör per 1. Oktober zu  
vermieten. Näheres Langgasse 36. 900

In meinem Neubau Scharnhorststraße,  
vis-à-vis der Blücherstraße, sind per sofort  
zu vermieten:

1. sehr großer Raum, mit Gasleitung  
versehen, passend für jedes Geschäft,  
Ausstellungshalle, Möbelfabrik, Remise,  
Werkstätte etc., 881
2. ein großer Raum, ebenfalls für Werk-  
stätte, Remise etc., 881
3. Stallung für 2 Pferde, event. mit  
Wohnung und Wagenremise, 881
4. großer Lagerkeller mit Schroteneingang,  
sowie per 1. Juli 3 u. 4-Zim.-Wohnungen,  
der Neuzeit entsprechend ausgestattet.  
Näheres Blücherplatz 3, Bau-Büreau  
C. Dornmann, oder bei dem Eigentümer  
Fritz Jung, Platterstraße 104. 981

Schillerplatz 2, Ecke Bahnhofstr.,  
Werkstätte für rubiges Geschäft, oder auch als  
Büreau zu verm. Näb. im Cigarrenladen, 951  
Untere früheren

#### Werkstatträume u. gr. Lagerplatz

mit Contor und Stallung  
Schlachthausstraße 18

sind ab 1. April — eventl. auf mehrere Jahre  
— zu vermieten.

#### Marmorwerk Wiesbaden.

Näheres im Contor: Ziegenstraße 23. 816  
Schwalbacherstraße 30, Gartenh., sind größere  
helle Räume (75 u. 44 q-Mtr.), als Baubüroau  
oder feineres Confectionsgeschäft passend, mit  
Nebenräumen zu vermieten. Näb. Goldgasse 8  
bei Weyer. F 480

Saal, ruhig geleg., Mitte Stadt, zu v. Gewerbe-  
halle, 31. Schwalbacherstraße 10. F 415

Seckenstrasse schöne helle Werkstätte auf April  
zu verm. Näb. Hermannstraße 15, 1. r. 982

Taunusstr. 31 Laden zu vermieten. 983

Taunusstraße 40 Hinterhaus, bestehend aus  
Werkstätte mit 7 Wohnräumen, ist per  
Juli oder etwas früher an ein ruhiges Geschäft  
zu vermieten. Näb. daselbst. 1012

Taunusstraße 49 Laden mit 2 Schaufenstern  
und großen Nebenräumen, auch für Büreau  
geeignet, zu vermieten.

Laden wird gebrochen und ist auf 1. Oktober zu  
vermieten Wehrstraße 28.

Wellstr. 32 Laden mit Bohn.  
per 1. Mai oder  
später zu vermieten. Näheres 1.

#### Wilhelmstraße 10a ein

großer Laden mit Souffol per  
sofort od. später  
zu vermieten. Näheres 3. Stock. 984

Portstraße 16 zwei schöne helle Werkstätten per  
sofort zu vermieten. Näb. Blücherplatz 3, 1. bei  
Architekt Carl Dornmann. 711

Portstraße 17 gr. helle Werkstätte, für jeden  
Betrieb pass., sofort zu verm. Näb. 1. r. 985

Ecke Port- und Gieselerstraße 27 ist ein  
Keller oder Lagerraum mit Büreau per sofort  
zu verm. Näb. das. oder Ringstraße 5, 1. 986

Ziethenring 4 ein großes Souterrain als Lager-  
raum oder Werkstätte zu vermieten. Näheres  
daselbst Part. 987

Ziethenring 10 Werkstätte, 60 q-Mtr. groß,  
per 1. Juli mit od. ohne Wohn. z. verm. Näb.  
daselbst od. Wellstr. 20 bei Dachdecker Lutz.

Helle Werkstätte, a. für Flaschenbierkeller geeignet,  
sof. z. verm. Näb. Blücherplatz 3, 1. Et. r. 1090

Schöne helle Parterre-Räume, cr. 100 q-Mtr.,  
groß, für alle Geschäftszwecke geeignet, zu verm.  
Näb. Friedrichstraße 12.

#### Großer Lagerraum

o. als Werkstätte pr. 1. April zu vermieten  
Friedrichstraße 36. 994

#### Büreau-Räume,

2 event. auch 3 Räume mit separatem Eingang,  
die sich wegen der guten Geschäftslage vorzüglich  
als Büreau-Räume verwenden lassen, zu ver-  
mieten. Näb. Kirchgasse 10, im Laden. 879

Werkstätte zu vermieten. Näb. Ziegenplatz 2, 1.  
mit Wohnung auf gleich o. später  
zu verm. Moritzstraße 50. 1033

Laden mit Ladenzimmer oder als Contor-  
zweck geeignet zu vermieten.  
Näb. Walluferstraße 9. 992

**Bismarckring 25, 1. Stock, schöne 5-Zimmer**  
Wohnung zu vermieten



**Poststraße 3** schöne 3-Zimmer-Wohnung mit der Aussicht auf den Rhein, Einrichtungen auf Juli zu vermieten. 890  
**Poststraße 18**, Neubau, 3-Zimmer-Wohnungen, Lageraum, Werkstätte und Bierkeller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 887  
**Poststraße 29**, Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, sofort oder später zu vermieten. Näheres 1. Etage. 888  
**Schöne 3-Zimmer-Wohnung** u. 1 Zimmer u. Küche auf 1. April zu v. Näh. Adlerstr. 69, Part. 620  
**Drei Zimmer, Küche, Keller, Wab. B.** zu verm. Näh. Friedrichstraße 14, 1. 943  
**Eine 3-Zimmer-Wohnung** mit Zubehör per 1. Okt. zu verm. Näh. Jahnstraße 5, B. 1041  
**Sehr schöne Frontispizwohnung** v. 3 Z. Küche u. Manfard p. 1. Juli. Näh. Partierze. 1045

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**Bierstädter Höhe 5**, 2, 2-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu vermieten.  
**Waldstraße 25**, 1 St., 2 Zim., Manf., Küche u. A. an ruh. Leute zum 1. Juli zu vermieten.  
**Bälowsstraße 11** zwei Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. rechts.  
**Dogheimstraße 70** n. Wohnung 2 Zimmer und Küche, an Leute ohne Kinder zu vermieten.  
**Dogheimstraße 49** ist eine Part.-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. Näh. im Bau und Dogheimstraße 21, B.  
**Dogheimstr. 92** 2 Zimmer u. Küche zu verm.  
**Ellenbogengasse 15**, 1 St., 2 Zimmer und Küche an ruhige Mieter p. 1. Juli bill. abzugeben. Näh. das. 2 St. r.  
**Faulbrunnstr. 11** e. Manfardwohn. i. Stb., 2 Z., Küche, A. u. Keller an r. Leute a. 1. Juli.  
**Gneisenaustr. 16**, Stb. 1, 2 Zimmer und Küche im Aufschuß per 1. Juli zu verm.  
**Heinenstraße 13** zwei Zimmer, Küche, Keller, im Hinterh., per 1. Juli zu vermieten.  
**Hellmündstraße 32** ist eine Wohnung v. zwei Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Frankenstraße 1, B.  
**Hellmündstraße 32** ist eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. Frankenstraße 1, B.  
**Herderstr. 21**, Stb. Part. u. 3, je 2 Z., Küche, v. 1. Mai zu v. (350 u. 220 M.). R. Gmüsterstr. 65.  
**Schöpfung 24** zwei Zimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näh. 1 St.  
**Kirchgasse 37**, 1 rechts, 2 Zimmer mit Cabinet und Küche auf 1. Juli zu vermieten.  
**Kirchg. 56** 2 Zim. u. Küche a. 1. Juli zu verm.  
**Moritzstraße 17**, Gaststube der elektrischen Bahn, ist eine reizende 2-Zim.-Wohnung mit Küche Manfard, Keller u. sofort zu vermieten. Näheres im Laden.  
**Nerostr. 29** n. Laden, sehr geeignet f. Schneider u. z. Ausstellen, mit abgeth. Wohn., 2 Zim., Küche, Kam., a. 1. Juli bill. v. v. R. B. 1 St.  
**Oranienstr. 42**, Stb. 2 L. ist eine 2-Zim.-Wohn. an n. Familie auf 1. Juli zu verm. Näh. das.  
**Platterstr. 102a**, i. Gartenh., Nähe der elektr. Bahn, 2 Zim., 2 Zimmer, Küche u. Rub. auf Hof, a. v. m. im Hause selbst o. Stillerstr. 8, B.  
**Rheinstraße 65** zwei Manfarden nebst Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Geladen.  
**Richterstr. 9** ist 2-Z.-Wohn. (Vorderh.) p. sofort od. später nur an ruhige Mieter abzugeben.  
**Röderstraße 13** schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, nur an sehr ruhige Leute auf 1. Juli 1903 zu verm. Näh. im Laden.  
**Röderstr. 22** 2 n. Zim. u. A. zu verm. Näh. B.  
**Römerberg 16**, Stb. 2 Zimmer und Küche per 1. Mai zu verm. Näh. Poststraße 31, 1 links.  
**Schiersteinerstr. 25** zwei Z. u. Küche zu verm.  
**Schulberg 9** abgeschlossene Manfardwohnung, 2 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm.  
**Schwalbacherstr. 25**, Wab. r. 1 St., **Karl**, 2 Zimmer und Küche zu vermieten.  
**St. Schwalbacherstr. 8** 2 gr. Z., A., Keller al. Sedanplatz schöne 3-Zimmer-Wohn. im Hinterh. per Juli. Näh. Poststraße 2, 2. **Kaeseler**.  
**Waldmühlstr. 30** schöne sonnige 2-Z.-Wohn. an ruh. Leute auf 1. Mai a. v. m. R. das. i. 2 St.  
**Waldmühlstr. 8** schöne Manfardwohn. von 2 Zim. u. Küche a. n. Familie auf Juli zu verm.  
**Waldmühlstr. 20** Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten.  
**Webergasse 46** 2 Z. u. A. ruh. Leute zu verm.  
**Weitstraße 18** zwei Zimmer und Küche zu verm.  
**Weitstr. 5** Wohnung, 2 Zimmer u. Küche.  
**Weitstr. 33**, B. 2 St., 2 Z., Küche u. Manf. wegen Aufgabe d. Dausch. auf 1. Mai zu verm.  
**Wörthstr. 18** b. Weis 2-Z.-W. (B. B.) 1. Juli.  
**Poststr. 9** Part.-Wohn., 2 Zim., Küche u. Rub. für 1. Juli zu verm. Zu besichtigen von 11-1. Juli. Näh. Poststraße 2. **Kaeseler**.  
**Wohnung**, 2 große freundl. Zimmer u. Küche, an best. kinderl. Familie auf gleich o. später zu verm. **C. Vulpinus**, Marktstraße.

**Frontispiz,**

2 Zimmer und Küche, per sofort zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 9, Stb.

**Wohnungen von 1 Zimmer.**

**Adolfstraße 3** eine Manf. und Küche zu vermieten. Näh. das. Hinterh.  
**Albrechtstraße 11**, Frontispiz, Zimmer u. Küche per 1. Mai zu vermieten.  
**Dogheimstr. 57a**, Neub., Wab. B., 1 Zim. u. Küche u. Zubehör, p. 1. Juli, ev. früher, z. verm.  
**Frankenstr. 22** ein Zim. u. A. zu verm. R. B.  
**Hellmündstr. 42** Z., Küche u. Kell. Näh. 2 St.  
**Mauerstraße 12** Manfardwohnung, 1 Zimmer und Küche, per 1. Mai zu vermieten.  
**Meinertgasse 18** ein Zim. u. A. an einz. Person.  
**Partweg 1** Frontispiz, 1 Z., 3 Manf., Küche u. p. 1. Juli zu verm. R. Schwalbacherstr. 12, 1.  
**Röderstraße 18** ein Z. u. A. a. 1. Mai a. v. m.  
**Römerberg 16**, Stb., 1 Zimmer u. Küche per 1. Mai zu verm. Näh. Poststraße 31, 1 links.  
**Roonstr. 22** 1 Zim. u. Küche, Keller an ruh. Leute o. Kinder v. 1. Mai a. v. m. Näh. 1 St. 1.  
**Schwalbacherstraße 30**, Gartenhaus Dachstuhl, 1 Zim. u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Mai zu verm. Näh. Goldgasse 8, Weyer.  
**Seerobenstr. 9**, Wab. B., 1 Z. u. A., Aufschuß, zum 1. Juli. Näh. Steingasse 12, 1.  
**Webergasse 45/47** ein Zimmer, Küche u. Manf. abgeth., neu hergerichtet, sowie ein Keller an ruh. Leute o. Kinder zu verm. Näh. Meigerei Bender.

**Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.**

**Kirchgasse 24** febl. Dachlogis an r. Z. ohne R. zum 1. Mai zu vermieten.  
**Langgasse 5** mehrere kleine Wohnungen zu verm.

**Meinertgasse 31** (Neubau), 2. St., schöne kleine Wohnung zum 1. Mai an verm. Näh. Laden.  
**Moritzstr. 70** elegante 1. Etage, Ballon, Bad, reichl. Zubeh. per 1. Juli. Preis 1200 M. Näheres bei Wolfshohl, Hinterhaus. 1046

**Anwärts gelegene Wohnungen.**

**Villa Bierstädter Höhe, Partierze. 4**, hochherrschaftliche 7-Zimmer-Wohnung mit allem Comfort, im ganzen Hause elektrisches Licht, großer Garten, zum 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.  
**Bierstädter Höhe 5** eine billige 3- u. da. 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 24, B. 1. Vormittags 9-12.  
**Bierstädter Höhe 8** drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Bleichstraße 24, 1 Tr.  
**Waldstraße 55**, Part., zwei Wohnungen, je zwei Zimmer und Küche, per 1. Mai zu verm.  
**Waldstraße, Dogheim**, 3-Zimmer-Wohnung sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Bauhauß Rheinstraße 42. 500  
**Schöne 2-Zimmer-Wohnung** in Dogheim (Grenze Wiesbaden) ist liebreichlich, halb. sof. v. zu verm. Näh. Dogheim, Waldstraße 4 b. **Schmidt**.  
**Schöne Frontispiz-Wohnung** sofort oder später zu verm. Näh. Sonnenberg, Wiesbadenerstr. 39.

**Möblierte Wohnungen.**

**Rheinstr. 31** ist möbl. B. 3 Z. u. Küche, z. v. **Herrschaffliche möblierte Wohnung** wegen Abreise zu verm. (5 Zimmer) Rheinstraße 94, 1.  
**Sehr hübsche fein möblierte Wohnung**, best. aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Aufschuß und allem Zubehör, zu vermieten. Näh. Abeggstraße 1a.

**Möblierte Zimmer und möblierte Manfarden, Schlafstellen etc.**

**Abeggstraße 6,**

**diast am Aurbau.**

gut möbl. Etage, sowie einzelne Zimmer, preiswerth zu vermieten. Bäder im Hause.  
**Adelheidsstr. 35**, Stb. 1, möbl. Zimmer zu verm.  
**Adelstr. 51**, 1 L. erh. anst. i. W. o. Fr. m. 3. **Albrechtstraße 11**, 1. St., m. 3. m. u. ohne P. **Albrechtstr. 21**, 1. St., möbl. Zimmer zu verm.  
**Albrechtstr. 28**, 3 L. fein möbl. Zimmer zu verm.  
**Albrechtstr. 31**, 2. gut möbl. Zimmer u. Penf. **Albrechtstraße 46**, 1 L. eleg. Zimmer zu verm.  
**Bärenstr. 7**, 2. möbl. Manfard auf gleich z. v. **Bertramstr. 4**, 3 r., e. schön möbl. Zim. zu verm.  
**Bertramstr. 6**, 1 L. mbl. 3. m. o. ohne P. z. v. **Bertramstr. 6**, 2 r., möbl. Zim. u. Penf. a. v. **Bertramstr. 18**, 2 L. schön m. Ballon. zu verm.  
**Bertramstraße 20**, Stb. 2 r., ein fr. möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Bismarckstr. 31**, 3. möbl. 3. m. Koffer, 23 M. **Bismarckstr. 33**, B. 1. St., möbl. Zimmer z. v. **Bleichstraße 4**, 1. St., möbl. Zimmer zu verm.  
**Bleichstr. 4**, 2 L. möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Bleichstraße 6**, 1. möblierte Zimmer zu verm.  
**Blücherplatz 6** h. möbl. Part.-Zimmer, sep. Eing., zu vermieten.  
**Blücherstr. 5**, B., gut möbl. Wohn- u. Schlafzim mit 2 Betten, auch einzeln, zu vermieten.  
**Dogheimstr. 5**, Gartenb. bei **Schill**, gut möbl. Partierwohnung an anst. Herrn per sofort.  
**Dogheimstr. 18**, Wab. 2, 1. St., mbl. 3. 14 M. **Dogheimstr. 57 b**, Stb. 1, n. Neubau, erh. anständiger Mann Logis.  
**Dogheimstr. 74**, 3 L., erh. zwei i. 2. sof. b. 2. **Druckstraße 1**, 1 St., gr. gut möbl. Ballon-zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten.  
**Frankenstr. 14**, 2. frbl. möbl. 3. (sep. Eing.). **Friedrichstr. 36**, Stb. 2 St., möbl. Zim. z. verm.  
**Friedrichstr. 46** ein frbl. m. Z. zu verm. R. i. 2. **Geisbergstr. 13**, 1. St., m. 3. 20 M. m. R. **Geisbergstraße 4**, B. L., möbl. Zimmer zu verm.  
**Goethestr. 24**, Part. 1, fein möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.  
**Goldgasse 17**, 2. möbl. Zimmer mit Frühstück an Ladenhelfer sofort zu vermieten.  
**Gäinertgasse 3**, 2. erh. anständiger junger Mann Kost und Logis für 9 M. die Woche.  
**Gneisenstr. 26**, 1. neu einger. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.  
**Hellmündstr. 12** möbl. Zimmer (Part.) mit sep. Eingang an anständigen Herrn zu vermieten.  
**Hellmündstr. 36**, 2. ein schön möbl. 3. zu verm.  
**Hellmündstr. 40**, 1 L. m. 3. an 2 Schlaf. z. v. **Hellmündstraße 54** schön möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm. Näh. Altrichstr. **Hellmündstr. 54**, 2 r., 1. St., möbl. Zim. zu verm.  
**Hellmündstr. 56**, 3 L., möbl. Manf. zu verm.  
**Herderstr. 4**, 1 rechts, möbl. Zimmer zu verm.  
**Herderstr. 19**, Dogh. r., 1. St., m. 3. sof. o. sp. **Herderstr. 31**, B. 1, möbl. Manfard, 2 Betten.  
**Hermannstr. 6** f. anst. Herr Kost u. Logis erh. **Hirschgr. 5**, B. r., erh. 2 M. bill. Kost u. Log. **Jahnstr. 14**, 1 St., schön möbl. 3. a. 5. zu v. **Jahnstr. 36**, 3 r., e. schönes möbl. Zim. zu verm.  
**Karlstraße 16** ist ein möbl. Zim. a. gl. zu verm.  
**Karlstr. 25**, 1. gut möbl. Zimmer bill. zu verm.  
**Karlstr. 26**, 1. 2-3 schön möbl. Zimmer, event. mit Pension zu vermieten.  
**Karlstraße 28**, 2 St., eleg. möbl. Wohn- und Schlafzimmer dauernd an b. d. zu vermieten.  
**Karlstr. 30**, 1 rechts, schön möbl. Zim. sof. z. v. **Karlstraße 34**, 1. fein möbl. Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.  
**Karlstraße 37**, 2 L., einf. möbl. Zimmer zu verm.  
**Karlstr. 44**, 1. schön möbl. Zimmer m. Pension.  
**Kellerstraße 6** ungenirtes möbl. Zimmer zu verm.  
**Kirchgasse 13**, 1 rechts. **Großes** **Kirchgasse 13**, 1 rechts. **Kirchgasse 19**, 1 St., möbl. Salon und Schlafzimmer zu vermieten.  
**Kirchgasse 49**, 1. St., möbl. Zimmer zu verm.  
**Kirchgasse 49**, 1. St., möbl. Wohn- u. Schlafzim mit Aufschuß m. 1 od. 2 Betten zu verm.  
**Luifenplatz 1**, 1. möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Luifenplatz 1a**, 2. St., ein fein möbl. großes Zimmer mit herrlicher Aussicht zu verm.  
**Luifenstr. 12**, B. 1, möbl. Zim., 18 M. monatl. **Luifenstr. 14**, Stb. 1 r., schön möbl. Zim. z. v. **Luifenstraße 17**, 2 r., Salon m. Ballon, Schlafzimmer, 1 od. 2 Betten, ev. Küchenb., zu verm.  
**Luxemburgstr. 4**, Part., f. möbl. Zim. zu verm.  
**Luxemburgplatz 5**, 2 St. L., fein möbliertes Zimmer zu vermieten.  
**Matzingerstr. 44** möbl. 3. mit o. ohne Penf. z. v.

**Mauerstraße 14**, 1 L., gut möbl. Zim. zu verm.  
**Meisbergstr. 1**, 2. schön möbl. Zimmer zu verm.  
**Moritzstraße 3**, 1. möbl. Zim. mit o. ohne Penf.  
**Nerostr. 14**, B. L., ein möbl. Zimmer zu verm.  
**Nerostr. 15**, 1. St., möbl. 3. an Kurgäste z. v. **Penf. Villa Becker**, 1. 24. eleg. möbl. Zimmer mit anerk. vorz. Verpf. frei. Gemeinsh. Speiselaal. Bäder.  
**Oranienstr. 2**, B., erh. reinf. Arb. Kost u. Log. **Oranienstraße 2**, 1. St., schön möbl. Zimmer mit Pension. Zu erfragen Partierze.  
**Oranienstr. 10**, Part., ein schön möbl. Zimmer an einen best. Herrn zu vermieten.  
**Oranienstr. 22**, Stb., möbl. Zimmer zu verm.  
**Oranienstr. 35**, Wab. 3 St. L., möbl. 3. a. v. m. **Oranienstr. 44**, 3. sehr gut ausgestatt. Wohn- u. Schlafzim. mit Ballon an einen Herrn zu v. **Oranienstr. 48**, B., 1 q. möbl. 3. a. gl. z. v. m. **Oranienstraße 50**, 3 r., schön möbl. Ballon-zimmer mit a. Pension zu vermieten.  
**Philippstraße 33**, 1 L., großes Zimmer mit 2 Betten mit oder ohne Pension sofort zu verm.  
**Platterstr. 78** erh. ein Arbeiter gute Schlafstelle.  
**Rheinstr. 11**, 1. q. möbl. Zim. f. 15 M. z. v. m. **Röderstraße 6**, 2. einf. möbl. Zimmer an anst. Herrn zu vermieten.  
**Römerberg 21**, 2 St. L., möbl. Zimmer zu verm.  
**Roonstr. 3**, 2 L., gut möbl. sep. 3. an best. d. **Roonstraße 22**, B., m. 3. an anst. fa. M. z. v. **Schadstr. 11**, Stb. 3. erh. reinf. Arb. Schlafst. **Schiersteinerstr. 20**, B., 1. St., möbl. Zim. zu verm.  
**Schlichterstraße 14** möbl. Sal. mit Valf. und Schlafzimmer zu vermieten.  
**Schwalbacherstr. 17**, 2. möbl. Zim. b. zu verm.  
**Schwalbacherstr. 45a**, 1. St., m. 3. m. Zim. zu verm.  
**Schwalbacherstr. 45a**, 3 L., G. Mischelb., m. 3. **Schwalbacherstr. 55**, Part., möbl. Zim. zu verm.  
**Sedanstr. 1**, 1 L., möbl. Zim. v. 15. April z. v. **Sedanstr. 1**, 2 St. L., möbl. Manfard zu verm.  
**Sedanstr. 4**, 1 St. L., aut möbl. Zimmer zu verm.  
**Seerobenstr. 5**, 1 L., a. möbl. 3. (sep. Eing.) mit V. billig zu vermieten.  
**Seerobenstr. 11**, Wab. 2 r., möbl. Zim. z. v. m. **Steingasse 3**, 2 L., gut möbl. Zim. d. zu verm.  
**Steingasse 15**, 1 St., möbl. Zimmer zu verm.  
**Stiftstraße 1**, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm.  
**Stiftstraße 21**, 2. möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Webergasse 11**, 2 St., ein gr. möbl. Zim. a. v. **Weitstraße 11**, 2. gut möbl. Zimmer frei, eventl. Wohn- u. Schlafzimmer mit zwei Betten.  
**Weitstr. 19**, 1. St., m. 3. v. 6 M. an p. B. z. v. **Weitstr. 12**, 2. findet e. reinf. Arbeiter Logis.  
**Weitstr. 45**, 3 L., möbl. Zim. m. od. o. Penf. **Weitstr. 48**, 2 L., frbl. möbl. Zimmer zu verm.  
**Weitstr. 20**, 2 L., a. m. M. a. anst. Fr. z. v. **Wörthstraße 1**, 2 St. L., schön möbl. Zimmer a. m. B. zu vermieten.  
**Wörthstr. 11**, 2 St., schön möbl. Zim. z. verm.  
**Wörthstr. 18**, 2 St. f. Fr. Weis, gut mbl. 3. zu v. **Poststr. 7**, B. r., 1. St., möbl. 3. m. B. zu verm.  
**Poststr. 7**, 2 r., möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Poststr. 18**, B. L., ungen. a. möbl. 3. gl. zu v. **Poststraße 23**, Part. 1, ein möbliertes Zimmer an besseren Herrn auf gleich zu vermieten.  
Eine Dame wünscht

**zwei kleine hübsch möblierte Zimmer** mit Küche vortheilhaft an sorgsame einz. Dame für 6 Mon. gl. z. verm. Zu erf. Mont. Donnerstags n. Sonnab. Morg. b. 12 Uhr Adelheidsstr. 19, 3. l.

**Zwei schön möbl. Zimmer** zu vermieten. Näh. Schulgasse 6, 1 St.  
Schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. (1. Etage) bei einer einz. Dame an einen sol. Herrn preisw. z. verm. Off. u. r. 200 an den Tagbl.-Verlag.  
In sehr schöner Lage und feinem Hause, elegant möbl. Zimmer mit Frühstück zu vermieten. Offerten unter P. 203 an den Tagbl.-Verlag.  
**Mai und Juni 1 bis 2 gut möblierte Zimmer** an Kurgäste zu vermieten.  
**Kurgäste im Tagbl.-Verlag.**  
Ein Beamter, im wirtsch. Standtheil wohn., möchte ein Wohn- mit Schlafzimmer an anst. Herrn oder Dame billig verm. Näh. im Tagbl.-Verl. Hf. Schön möbl. Manf. an anst. Fr. abzugeben. Näheres im Tagbl.-Verlag. Jo

**Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.**

**Adelheidsstr. 23**, Stb., Manfard mit Koch-Ofen nur an eine tüchtige Person zu verm.  
**Adelheidsstr. 25** gr. Manf. z. Möbelleinst. zu verm.  
**Albrechtstr. 39** Manf. o. gl. o. sp. z. v. R. B. **Albrechtstr. 46**, 1 r., 1. St., Manf.-3. a. einz. B. **Bleichstr. 4**, 1 r., e. L. Part.-Zim. a. sof. z. v. m. **Bleichstraße 11** 2 Manfardenzimmer zu verm.

**Adelheidsstr. 54** ist ein großer Keller zu verm.  
**Bälowsstraße 3** best. bish. Bierkeller zu verm.  
**Bälowsstraße 9**, Wab., Manfard incl. Wasser Mon. 10 M. z. v. R. d. Fr. von Adelheid daselbst.  
**Dogheimstraße 17** Wein Keller für 20 Stck, nur als Lagerkeller, per sofort zu verm. 889  
**Dogheimstraße 76** Flaschenbier-Keller, 50 Mtr. groß, sofort an vermieten.  
**Karlstraße 17**, bish. d. d. Rheinstr., großer Wein-Keller an verm. Näh. Schmidt, Jahnstr. 1. 634  
**Wiesberg 28** 2 Ställe f. je 1 Pf. 1 Stall f. 3 Pf. mit od. ohne Waagenpl. od. Remise, Dewboden, Lagerhalle und Wohnung zu verm.

**Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.**

**Moritzstr. 2,**  
**Ecke Rheinstraße.**  
**Weinkeller**

zu vermieten. 508  
**Neugasse 2** Kellereien f. 150 Stck Wein mit hydraulischem Aufzug u. allem Comfort, zum Betriebe größerer Weinhandlung, mit Comptoir und Packraum, sofort od. später zu vermieten. Näh. 2. St. r. bei **Rosenthal**. 278

**Rheinstraße 42** per 1. Oktober große Stallungen, 2 geräumige Speicher, sowie die Winterwohnung zu vermieten.  
**Schwalbacherstraße 57** Flaschenbierkeller zu vermieten. 588  
mit Schrotgang zu vermieten. 588  
**Taunusstraße 49.**

**Keller**  
**Webergasse 44** ist eine Stallung auf gleich zu vermieten. Näh. Bärenstraße 7, 2.  
**Poststraße 16** 70 Mtr. Lagerkeller für Flaschenbier, Obst oder dergl. sofort zu verm. Näheres Blücherplatz 3, 1 b. Architekt G. Dormann. 782  
**Poststraße 17** ein 1. St. Keller, 175 qm, ein Keller, 33 qm, Bureau, gr. Packraum, sofort zu vermieten. Näh. 1 St. r. 368  
schöner Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. 1 St. r. 657

**Weinkeller,**  
ca. 250 Mtr., mit Packraum und ev. Bureau, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustenstraße 9, B. r.  
Ca. 50 qm Keller per sofort zu verm., für alle Zwecke (auch geräumliche Werkstätte) geeignet. Näh. Nicolassstraße 23, Part. 742  
Weinkeller zu vermieten Wilhelmstr. 54. 850

**Verpachtungen**  
Wiesen im alten Weiber, 45 Rth. u. 67 Rth. zu verpachten Rheinstraße 44.

**Todes-Anzeige.**

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen innigstgeliebten Mann, unsern guten Vater, Schwiegerjohn, Schwager, Bruder und Onkel,

**Herrn Adolf Ruf,**  
**Bädermeister,**

nach langem Leiden zu sich zu nehmen.  
Dies zeigen tiefbetrußt an  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 12. April, um 12 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus statt.